

PERSÖNLICH: RAINER ROTEN

175 JAHRE TESTEX AG – unter diesem Titel berichtete TEXTILplus in der Ausgabe 2021/09-10 über das Jubiläum der ehemaligen Seidentrocknungsanstalt und heutigen Hightech-Prüfinstitution in Zürich. Unser heutiger Gesprächspartner ist Rainer Roten, CEO der TESTEX-Gruppe.

Herr Roten, bitte erläutern Sie unserer Leserschaft kurz Ihren beruflichen Werdegang.

Ich habe einen betriebswirtschaftlich/ökonomischen Hintergrund und war fast mein ganzes Berufsleben in der verarbeitenden Industrie in verschiedenen Branchen, Funktionen und Regionen tätig – unter anderem auch acht Jahre in der Textilindustrie. Für meine Tätigkeiten habe ich auch in China gelebt.

Bei der Oerlikon Bührlle Gruppe war ich zuerst CFO der Textildivision mit Spinnereien und Webereien; später begleitete ich M&A Transaktionen im Rahmen der Portfoliobereinigung, welche sich das Konglomerat Oerlikon-Bührlle damals auf die Fahne schrieb.

Bei Schärer Schweiter Mettler (SSM), einer Unternehmung für Spezialspul- und Textuiermaschinen, war ich CEO. Die Fertigung war schwergewichtig in Horgen, der Exportanteil betrug annähernd 100%. In China hatten wir ein Werk in Zhongshan, in der Provinz Guangdong. Ich war oft für SSM in den typischen Textilländern China, Indien, Pakistan, Bangladesh und Türkei unterwegs.

In meiner letzten operativen Funktion war ich Präsident von Schindler Aufzügen und Fahrtreppen China.

Die TESTEX Group ist ein Gründungs- und Mitgliedsinstitut der OEKO-TEX®-Gemeinschaft. Bitte erläutern Sie uns die wichtigsten Ziele dieser Einrichtung!



Rainer Roten

OEKO-TEX® wurde vor 30 Jahren von den Inhaber – Instituten OETI, die zur TESTEX Gruppe gehört, und Hohenstein gegründet, und zählt heute 17 Mitgliedsinstitute. Seit dem Anfang sind sie Vorreiter bei Nachhaltigkeitslösungen im Bereich vom Humanökologie bekannt, vor allem mit der STANDARD 100 Zertifizierung.

OEKO-TEX®'s Mission ist es, Vertrauen in Textilien und Leder und deren Produktion zu schaffen: Durch eine erhöhte Produktsicherheit, Verbesserung der nachhaltigen Produktion und eine nachhaltige, transparente Wertschöpfungskette. Dies ermöglicht es Verbrauchern und Unternehmen, unseren Planeten durch verantwortungsvolle Entscheidungen zu schützen. Es bietet Unternehmen der Textil- und Lederindustrie verschiedene Zertifizierungen und Dienst-

leistungen an, um ihre Produkte von unabhängigen Instituten auf Schadstoffe prüfen zu lassen und ihre Produktionsbedingungen und ihre Lieferketten im Hinblick auf Nachhaltigkeit zu optimieren. Die OEKO-TEX® Dienstleistungen, die ständig an die Marktbedürfnisse angepasst werden, bieten eine unabhängige Zertifizierung, haben internationale Gültigkeit, und die Prüfkriterien und Grenzwerte entsprechen den geltenden nationalen und internationalen Vorschriften und gehen sogar oft deutlich darüber hinaus.

International existiert eine Vielzahl an Labels, die Nachhaltigkeit, Gebrauchstüchtigkeit und/oder gesundheitliche Unbedenklichkeit bescheinigen. Wie positioniert sich die TESTEX-Gruppe in diesem Umfeld?

Nachhaltigkeit, Transparenz und ethische Standards sind Kernprinzipien, denen TESTEX verpflichtet ist. Bei unseren Prüfungen sind wir darauf bedacht, sämtliche nationalen und internationalen Normen einzuhalten, die von unseren Akkreditierungen garantiert sind. Als unabhängiges und international anerkanntes Institut konzentriert sich TESTEX auf einen ganzheitlichen Ansatz und bietet seinen Kunden Komplettlösungen, um die Nachhaltigkeitsherausforderungen, denen sich die Modeindustrie heute gegenüber sieht, erfolgreich zu meistern, wie zum Beispiel die Ökobilanzierung.

Die TESTEX bietet so genannte «Rundtests» an. Was sind die Ziele dieser Prüfungen und welche Vorteile haben diese für Ihre Kundschaft?

Bei einem Rundtest prüft TESTEX die Leistung von Laboratorien und vergleicht sie mit derjenigen anderer Laboratorien. Die Rundtests von TESTEX sind ein akkreditiertes Werkzeug, welches das Qualitätsmanagement-System von Laboratorien unterstützt und Vertrauen in die ermittelten Ergebnisse schafft. Sie sind ein gängiges Instrument der Qualitätssicherung für Labore. Zusätzlich zu den Rundtests bieten wir verschiedenste physikalische Prüfungen an – sowohl Einzel wie auch als Gesamtpaket, unter anderem für PSA.

Ihre Standards setzen faire Arbeitsbedingungen in der globalen Textil-Lieferkette voraus. Wie kontrollieren Sie dies?

Dies kontrollieren wir mit der STeP by OEKO-TEX® Zertifizierung, ein modulares Zertifizierungssystem, dessen Ziel die dauerhafte Umsetzung umweltfreundlicher Produktionsprozesse, die Verbesserung von Gesundheit und Sicherheit sowie die Förderung sozial verantwortlicher Arbeitsbedingungen in Unternehmen entlang der gesamten Textil- und Lederlieferkette ist. Die sechs Module umfassen das Chemikalienmanagement, die Umweltleistung, das Umweltmanagement, die soziale Verantwortung, die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie das Qualitätsmanagement. Durch die regelmäßige Aktualisierung der STeP Kriterien sind die zertifizierten Unternehmen in der Lage, ihre Umweltleistung und soziale Verantwortung kontinuierlich zu verbessern.

Kombiniert mit der STANDARD 100 by OEKO-TEX® Zertifizierung können Produzenten das MADE IN GREEN by

OEKO-TEX® Label einführen – für Textilprodukte aus schadstoffgeprüften Materialien, die in umweltfreundlichen Betrieben und an sicheren und sozial verantwortlichen Arbeitsplätzen hergestellt werden. Das Label bietet transparente Rückverfolgbarkeit anhand einer eindeutigen Produkt-ID/ einem QR Code.

Um die Kohlenstoffemissionen bis 2030 um 30% zu reduzieren, benötigen die einzelnen Produktionsstätten aussagekräftige und zuverlässige Daten. Dafür steht der neue «Impact Calculator für STeP by OEKO-TEX®» zur Verfügung. Was genau bietet dieses Tool?

OEKO-TEX® unterstützt den Kampf gegen den Klimawandel und hat den Impact Calculator auf den Markt gebracht – ein innovatives Tool, das sowohl den Kohlenstoff- als auch den Wasserfußabdruck berechnet, welches wichtige Parameter der Ökobilanz sind. Dieses benutzerfreundliche digitale Tool bietet Produktionsstätten eine erste Schätzung und Bewertung der Materialien und Prozessschritte, die am meisten zu ihren gesamten Umweltauswirkungen beitragen, und ermöglicht es den Einrichtungen, ihre Abläufe zu verbessern, Reduktionsziele zu erreichen und ihre Erfolge mit Kunden, Investoren und anderen Interessengruppen zu teilen. Das Verständnis und die Berichterstattung über die Kohlenstoffemissionen und den Wasserverbrauch in den verschiedenen Produktionsstadien wird in Zukunft wahrscheinlich eine Standardanforderung für jedes Unternehmen der Textilbranche sein. Das Tool steht allen Textil- und Lederproduktionsbetrieben zur Verfügung, die eine STeP by OEKO-TEX® Zertifizierung beantragen oder bereits besitzen. Während der Pilotphase haben wichtige Kunden bereits

sehr positive Erfahrungen mit dem Tool gemacht.

Auf Ihrer Homepage steht «TESTEX lebt die Digitalisierung und fördert die Innovation». Können Sie uns dafür einige Beispiele nennen?

Neben der Einführung von den modernsten Office Tools, haben wir ein neues Customer Relationship Management System, was uns ermöglicht, unsere Kunden individuell und effizient zu betreuen indem wir Ihre Bedürfnisse erkennen und agil und flexibel drauf reagieren können. Wichtig dabei ist nicht nur der Kaufprozess, sondern die umfassende Betreuung unserer Kunden im Zuge der Antragsstellung sowie für alle weiteren Verrichtungen. Damit werden sie auch auf dem neusten Stand gehalten über TESTEX Innovationen, wichtige Produkt Infos/Entwicklungen sowie Industrie News und Trends.

Auch die Labore profitierten von der Einführung modernster Prüfgeräte und Software, die es den Labormitarbeitern ermöglicht, ihre Ergebnisse kompetent zu Hause zu bearbeiten und die Geräte aus der Ferne zu steuern.

Zusätzlich wird es eine Lernplattform geben, das auf die Zielgruppe abgestimmte Schulungen in Form von Videomodulen anbietet sowohl für interne und auch externe Nutzer. Als Zukunftsperspektive werden wir uns auf ein Kundenportal freuen können, welches die Customer Experience noch weiter optimieren wird.

Für Ihre Arbeit benötigen Sie innovative Fachkräfte mit hoher Kompetenz auf verschiedenen Gebieten. Wo finden Sie diese und bilden Sie auch selbst Nachwuchskräfte aus?

Wir brauchen sowohl Textil Experten wie auch Chemiker für die Verfahrens-

technik (Extraktionsprozess/Aufbereitungsmethoden) und Produktentwicklung. Unsere Mitarbeiter haben sehr unterschiedliche Werdegänge. Die ETH und Uni Zürich sind wichtig für uns wegen ihrer Lehrstühle für Chemie. Eine weitere Berufsgruppe sind die Textilfachleute, die aber leider immer schwieriger zu finden sind, weil die Textilindustrie hierzulande nicht mehr einen so prominenten Platz einnimmt, wie das früher der Fall war. Deswegen ist auch unsere Zusammenarbeit mit der STF so wichtig. TESTEX bildet im Bereich der Textilprüfung und für unser chemisch-analytisches Labor Lehr-

linge aus. Wir legen auch Wert darauf, Stellen vor allem intern zu besetzen, was Aufstiegsmöglichkeiten für unsere Mitarbeiter ermöglicht. Im Weiteren fördern wir wo sinnvoll auch die Weiterbildung unserer Mitarbeitenden sehr aktiv.

Wer intensiv schafft benötigt auch einen Ausgleich. Welches sind Ihre Lieblingsbeschäftigungen, um wieder Kraft zu schöpfen?

Ich liebe die Natur und die Bergen. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport im Freien, beschäftige mich mit Gar-

tengestaltung und -pflege oder arbeite im Forst. Die körperliche Betätigung ist für mich ein wichtiger Ausgleich zum Berufsleben.

Herr Roten, vielen Dank für das Gespräch! ■

(Anmerkung der Redaktion: In der kommenden Ausgabe – TEXTILplus 2022/05-06 – werden wir im Rahmen eines Fachartikels das Prüfangebot der TESTEX AG näher beleuchten).

Über OEKO-TEX®

Mit 30 Jahren Erfahrung ist OEKO-TEX® weltweit führend darin, Konsumierenden und Unternehmen zu ermöglichen, unseren Planeten durch verantwortungsvolles Handeln zu schützen. OEKO-TEX® bietet standardisierte Lösungen mit denen Unternehmen ihre Herstellungsprozesse optimieren können und die dazu beitragen, hochwertige und nachhaltige Produkte auf den Markt zu bringen.

Alle Dienstleistungen des OEKO-TEX® Portfolios dienen dazu, die Systeme, Prozesse und Produkte unserer Kundinnen und Kunden zu stärken und – letztendlich – nachhaltigere Unternehmen zu schaffen. Aktuell arbeiten 21 000 Hersteller, Marken und Handelsunternehmen in mehr als 100 Ländern mit OEKO-TEX®, um sicherzustellen, dass ihre Produkte auf mögliche Schadstoffe überprüft wer-

den. Gleichzeitig nutzen Millionen von Verbraucherinnen und Verbrauchern rund um den Globus die OEKO-TEX® Labels als Orientierung für ihre Kaufentscheidung. Von OEKO-TEX® zertifizierte Produkte und Lieferanten findet man online im OEKO-TEX® Einkaufsführer unter www.oeko-tex.com/buying-guide.



**DER SVTF GRATULIERT
HERZLICH ZUM GEBURTSTAG...**

30 JAHRE

Anita Budliger

CH-6280 Hochdorf
Geboren am 9. April 1992
Mitglied seit 21. November 2018

60 JAHRE

Silvia Flück

CH-4663 Aarburg
Geboren am 27. April 1962
Mitglied seit 23. Mai 2011

Jean-Paul Haessig

Vietnam Ho Chi Minh City
Geboren am 26. Mai 1962
Mitglied seit 23. Oktober 2001

70 JAHRE

Dr. Peter Scheibli

CH-4102 Binningen
Geboren am 18. April 1952
Mitglied seit 1. September 1987

80 JAHRE

Piero Buchli

CH-8053 Zürich
Geboren am 14. April 1942
Mitglied seit 1. Januar 1965

Joop J. V. Colijn

CH-3925 Grächen
Geboren am 18. Mai 1942
Mitglied seit 1. Januar 1966

Eugen Schwitter

CH-8750 Glarus
Geboren am 7. Mai 1942
Mitglied seit 1. Januar 1983



KONTAKTADRESSEN

SVTF Geschäftsstelle

c/o Dr. Markus Müller
Schlossbaanweg 4
4800 Zofingen
Tel. +41 (0)79 430 47 17
e-mail: sekretariat@svtf.ch

STF

STF Zürich, CH-8037 Zürich
Telefon: +41 (0) 44 360 41 51
Telefax: +41 (0) 44 360 41 50
STF Wattwil, CH-9630 Wattwil
Telefon: +41 (0) 71 987 68 40
Telefax: +41 (0) 71 987 68 41
STF St. Gallen, CH-9000 St. Gallen
Telefon: +41 (0) 71 987 68 40
Telefax: +41 (0) 71 987 68 41